

Gender Budgeting im Haushaltswesen der Stadt Wien

Michaela Schatz
Magistrat der Stadt Wien

Magistratsabteilung 5 – Finanzwesen
Referat Gender Budgeting
1010 Wien, Ebendorferstraße 2
michaela.schatz@wien.gv.at

Gender Budgeting in Wien

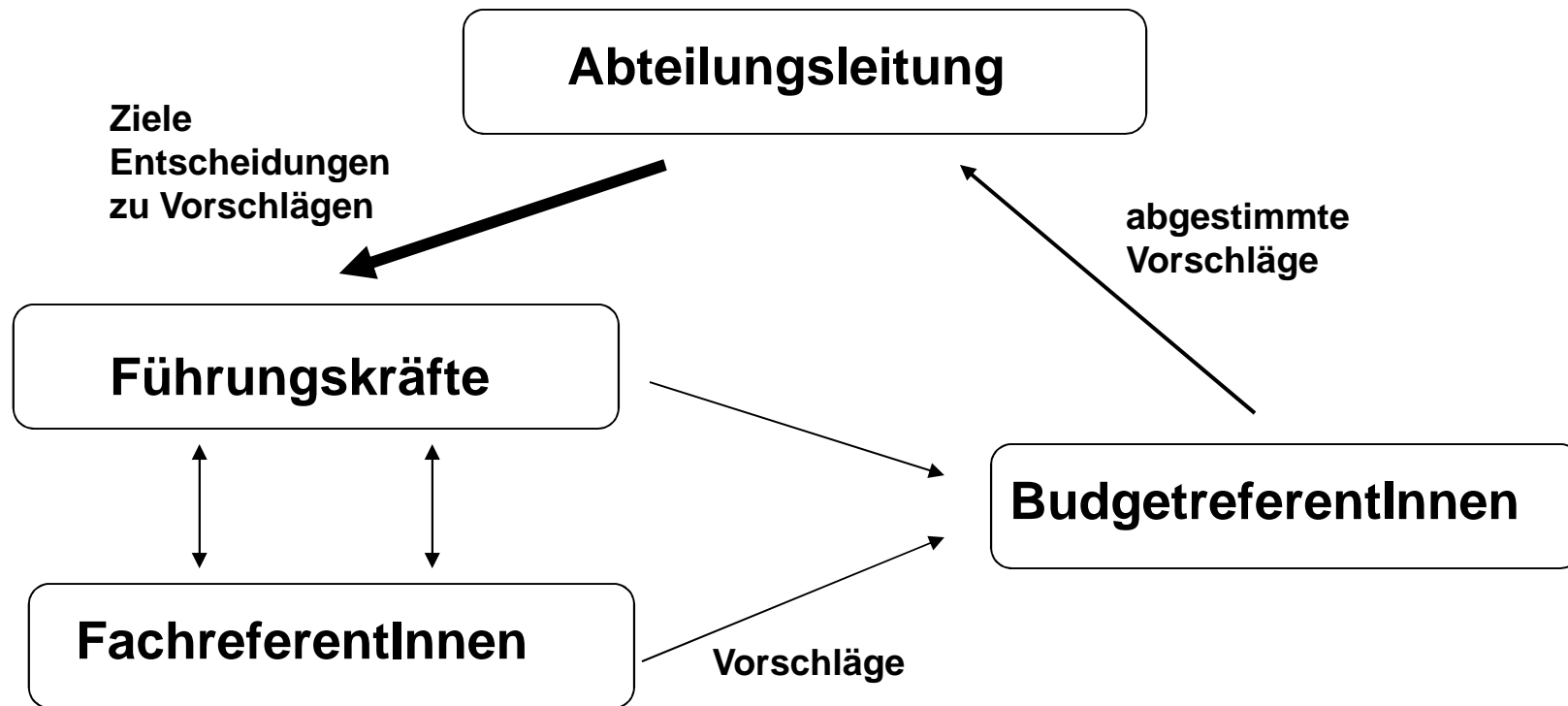
- ✓ Klares politisches Bekenntnis zur querschnittsorientierten Frauen- und Gleichstellungspolitik auf Wiener Landesebene
- ✓ Gender Mainstreaming seit 1. Jänner 2000 in der Geschäftseinteilung für den Magistrat verankert – eine eigene Projektstelle für Gender Mainstreaming wurde 2005 in der Magistratsdirektion – Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit eingerichtet
- ✓ Implementierung von Gender Budgeting bereits 2004 in die Wege geleitet
- ✓ Im Jahr 2005 wurde Gender Budgeting im Magistrat der Stadt Wien in der Geschäftseinteilung der Magistratsabteilung 5 - Finanzwesen verankert. Seit dem Budgetvoranschlag 2006 ist Gender Budgeting regulärer Bestandteil des Budgetprozesses der Stadt Wien.
- ✓ Die Ausführung wird im jeweiligen Erlass zu Voranschlag und Rechnungsabschluss präzisiert.

Was ist in das Gender Budgeting aufzunehmen?

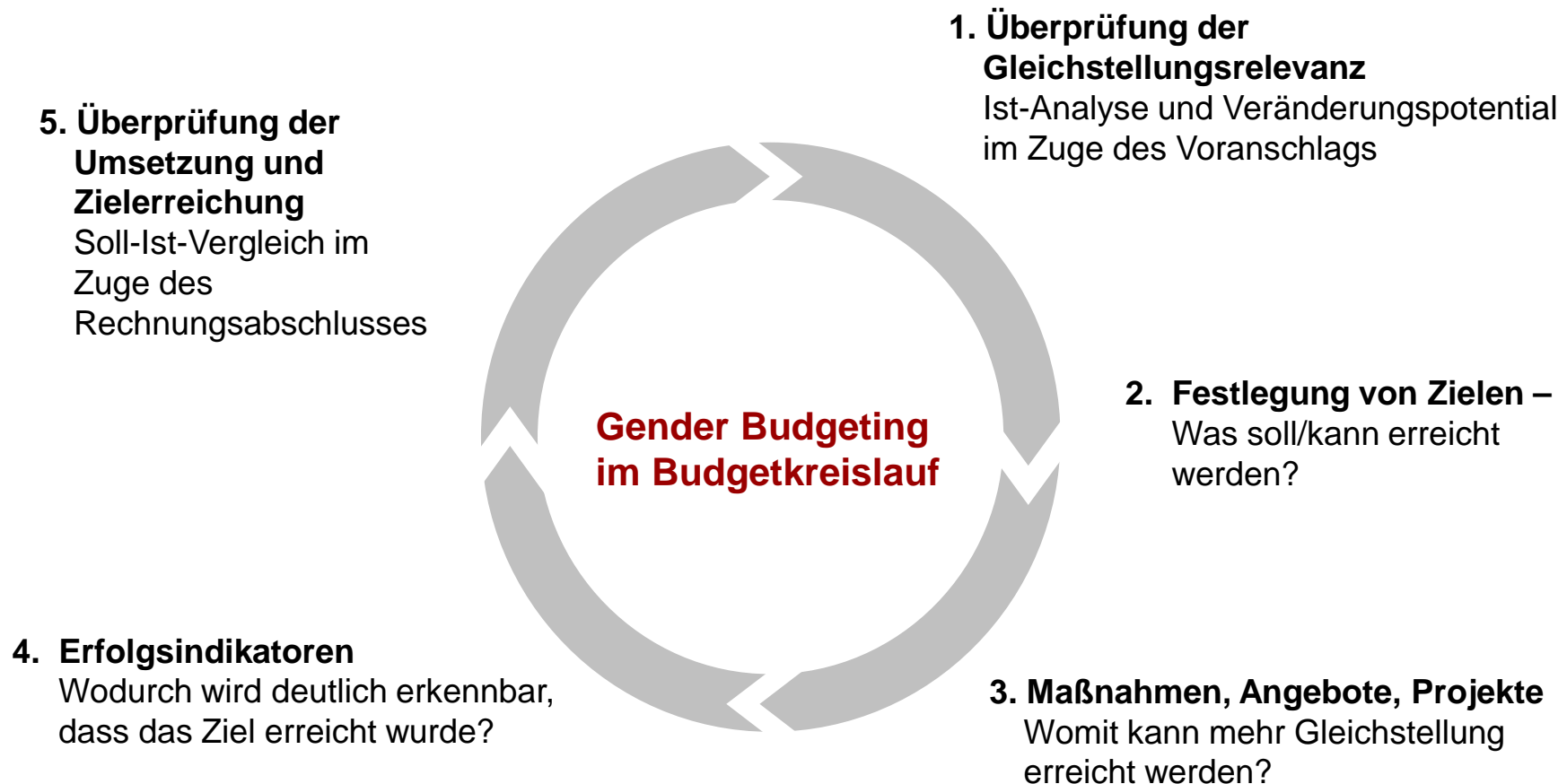
- Alle Ausgaben müssen auf Gleichstellungsrelevanz geprüft werden, Einnahmen sind derzeit noch nicht zu prüfen
- Zweckaufwand ist auf jeden Fall in das Gender Budgeting aufzunehmen
- Personal- und Amtssachaufwand, der direkt einem Produkt gemäß Leistungskontrakt zuordenbar ist, kann in das Gender Budgeting aufgenommen werden (Gleichstellungsmaßnahmen, die rein aus dem Personalaufwand resultieren, unterliegen im Rahmen des Frauenförderungsplans und dem Gleichstellungsaktionsplans einer gesonderten Berichterstattung)

Gender Budgeting in der Dienststelle

Wer sind die AkteurInnen?



Wie funktioniert Gender Budgeting in Wien?



Überprüfung der Gleichstellungsrelevanz

4 R – Methode

- „WER (Repräsentanz) bekommt WAS (Ressourcen) und WARUM (Realitäten und Recht)?“

- **Repräsentation**

- Wer sind die (derzeitigen) Anspruchsgruppen/NutzerInnen?
- Wie setzen sich diese nach Frauen und Männern zusammen?

- **Ressourcen**

- Wie verteilen sich die Mittel und Möglichkeiten auf die unterschiedlichen NutzerInnen?

- **Realität**

- Warum ist die Situation so?
- Wo sind Ansätze für Veränderungen?

- **Rechtliche Situation**

Bieten die rechtlichen Vorgaben ausreichend Schutz vor möglichen Benachteiligungen und Diskriminierungen?

VA 2014 - GGR

| Dienst- stelle | Ansatz | Genderspezifisches Ziel | Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt | Indikatoren | geplante NutzerInnenanteile | |
|--|--------|-------------------------|---|-------------|--------------------------------|---|
| | | | | | w | m |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| Erläuterungen: | | | | | | |
| Bitte hier den Text allfälliger Erläuterungen einfügen | | | | | | |

| Dienststelle | Ansatz | Genderspezifisches Ziel | Geplante/-s Angebot, Maßnahme, Projekt | Indikatoren | geplante NutzerInnen-anteile | |
|---|--------|--|--|--|------------------------------|---|
| | | | | | w | m |
| MA 51 | 2690 | Frauen vermehrt zu sportlicher Betätigung zu veranlassen | NachwuchssportlerInnen-Förderung für Österreichische und Wiener Nachwuchsmeisterinnen (höhere Förderung für Mädchen, um größeren Anreiz zur Teilnahme an Bewerben zu schaffen) | Steigerung Anzahl der Teilnehmerinnen an den Österreichischen und Wiener Meisterschaften durch erhöhte Prämienausschüttung | | |
| | | | Subvention des österreichischen Frauenlaufs | Weiterführung der jährlichen Veranstaltung (ca. 30.000 Läuferinnen) | 100% | |
| | | | Subvention an den Wiener Fußballverband für die Durchführung des Mädchenfußballtages | Bewerbung, Bekanntmachung des Mädchenfußballtages an Schulen, um Mädchen vermehrt zur Teilnahme an Frauen- und Mädchenfußball-Mannschaften sowie am Meisterschaftsbetrieb des Wiener Fußballverbandes zu animieren (ca. 800 Teilnehmerinnen) | 100% | |
| <p><u>Erläuterungen:</u></p> <p>Das Sportamt der Stadt Wien unterstützt Vereine und Verbände in ihrer Tätigkeit und bei der Erhaltung von Sportanlagen, unabhängig vom geschlechtsspezifischen Anteil der Sportausübenden und FunktionärInnen. Seit 2011 ist auf den Subventionsansuchen von den Fördernehmern/innen anzugeben, wie hoch der Frauenanteil beim Förderungswerber ist und wird dieser bei der Bewertung der Förderungswürdigkeit positiv beurteilt. Bei der Nachwuchsförderung Fußball ist der Fördersatz für Mädchen- und Damenmannschaften am höchsten dotiert. Es soll im Jahr 2014 mit der Erfassung und Analyse genauerer Daten auf den Sportanlagen gestartet werden, um noch treffsicherer fördern zu können.</p> <p>Die Sportstadt Wien hat in den letzten Jahren verstärkt Veranstaltungen und Initiativen unterstützt, die Frauen und Mädchen den Sport sowie die Freude am Sport im besonderen Ausmaß näher bringen sollen. Hierzu zählt vor allem der österreichische Frauenlauf und der Mädchenfußballtag des Wiener Fußballverbandes. Dabei kommen Mädchen mit ihren Schulen auf die Verbandsanlage des Wiener Fußballverbandes und haben dort die Möglichkeit, fußballspezifische Übungen zu probieren und sich gleichzeitig über Vereine, die Mädchenfußball betreiben, zu informieren.</p> | | | | | | |

Bezirksvoranschlag 2013 für Meidling

Auch im heurigen Jahr kommt dem sogenannten Schulsanierungspaket in Meidling große Bedeutung zu, werden doch die Schulstandorte Hermann Broch Gasse 2, Singliergasse 23 und Am Schöpfwerk 27 saniert bzw. an moderne Erfordernisse angepasst.

Ebenso werden 2013 finanzielle Mittel für die neue Meidlinger Hauptstraße zur Verfügung gestellt: hier wird die Detailplanung für die mit 2014 beginnende Sanierung des ersten Abschnittes – das ist der Bereich zwischen Schönbrunner Straße und Tivoligasse/Raschgasse – durchgeführt.



Gabriele Votava
Bezirksrätin für den 12. Bezirk



Stadt+ Wien
Wien ist anders.

MA 53 Information und Öffentlichkeitsarbeit: € 30.000
Bürgerwerkstattungen und Informationsveranstaltungen
Bewerbung der Bezirksräte, Informationsrechtliche
Notdienste:
Für die 45.400 Einwohnerinnen und 42.717 Bewohner

MA 34 Amtsgebäude – Errichtung und Erhaltung: € 1.012.000
7.000 m² überdachte Sitzbestuhlung,
Magistratische Bücherei, Stadtbibliothek, Gesundheitsamt, Bürger-
büro, Marktamt, Stadtschreiberei, Aufnahmestelle und Lebensberatung
mit 50 Mitarbeiterinnen und 21 Mitarbeitern

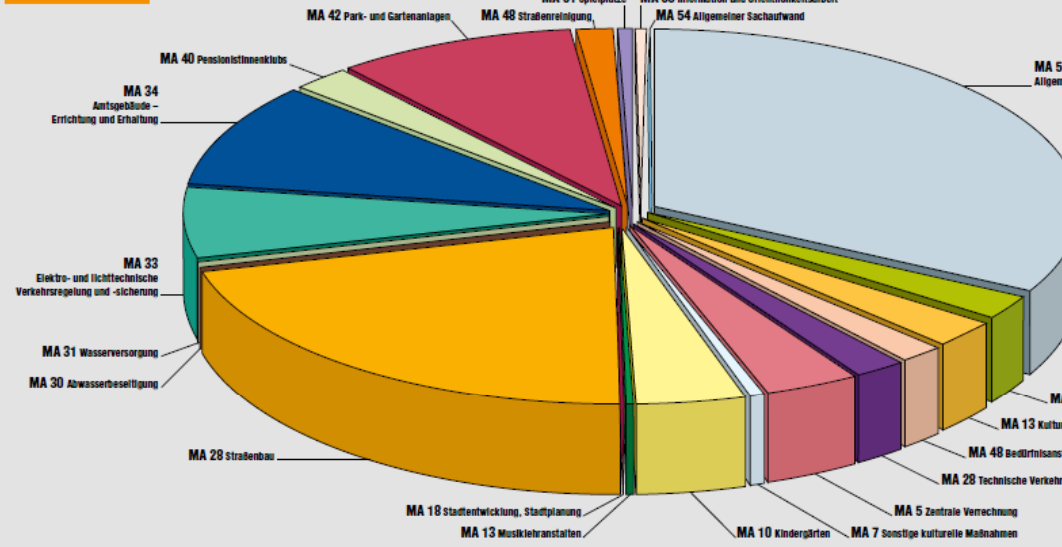
MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²



MA 7 Sonstige kult. Maßnahmen: € 60.000
Sonderausstattung von Kulturveranstaltungen und
gemeinnützigen Events

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 31 Wasserversorgung: € 200
Südtrieb und Ausbau von Teil des Wasserzweigs, 406 Hydranten,
4.433 Hochdruckhydranten im Bezirk

MA 40 Pensionistinnenklubs: € 161.900
Etablierung von Pensionistinnenklubs: Verträge, Tagesausflüge,
Feste, Organisation gemeinsamer Urlaubswanderungen

MA 42 Park- und Gartenanlagen: € 1.017.500
46 Parkanlagen mit insgesamt 202.364 m² 1.882 Bäume,
187 Bänke, 48 Spielplätze mit insgesamt 48.317 m²

**MA 33 Elektro- und lichttechnische
Verkehrsregelung und -sicherung: € 736.400**
Neubau, Umbau, Wartung, Neigung, sachverständige
Überprüfung und Reparatur der
7.818 Leuchten, 78 Verkehrszeichen

MA 30 Abwasserbeseitigung: € 200
Erhaltung und Betrieb des öffentlichen Kanalsystems

MA 28 Straßenbau: € 1.507.000
193,4 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 13 Musikveranstaltungen: € 28.900
Collaboration und Unterstützung von Instrumental-
ensembles, 346 SchülerInnen

**MA 28 Technische Verkehrsleit-
einrichtungen – Rotationsmarkierungen
und Verkehrszeichen: € 217.000**
180,3 km Straßen und Fußgängerzonen,
42 km Fahrradwege

MA 10 Kindergärten: € 743.700
15 Kindergärten und Hort mit 70 Klassen
Notdienste:
1.464 Kinder
175 Mädchen
173 Buben

MA 54 Allgemeiner Sachaufwand: € 3.000
Ausbereitung der Bezirksverwaltung

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

MA 56 Allgemein bildende Pflichtschulen: € 3.779.900
Etablierung der öffentlichen Pflichtschulen (Volksschulen,
Kooperative Mittelschulen, Sonderschulen) sowie die Bereitstellung
von Ausstattung und Lehrkräften
15 Schulen, 291 Klassen

MA 59 Märkte: € 277.000
47 Marktplätze und 4.500 m² Marktplätze

MA 13 Kulturelle Jugendbetreuung: € 290.500
Kinder- und Jugendarbeit, mobile Jugendarbeit, Schulwerk und
sonstige, interdisziplinäre Betreuung („Projektbetreuung“)
durch 2 Vereine
„Streetwork Währingdorf“

MA 7 Sonstige kulturelle Maßnahmen

MA 5 Zentrale Verrechnung: € 519.900
Tilgung von Investitionsdarlehen, Zinsen für vergütete
Dienstleistungen

Wiener Fachhochschul-Förderung

- Förderung zur Qualitätssicherung von Lehre und Forschung
- Förderperiode 2000 bis 2009: 25 Mio. EUR
- Förderperiode 2010 bis 2014: 18 Mio. EUR
- Trend erkennbar, dass sich Frauenanteil in Studiengängen erhöht (u.a. durch Entstehung traditionell weiblicher Studiengänge, zB Sozialwissenschaften)
- Frauenanteil in typisch männerdominierten naturwissenschaftlichen und technischen Studiengängen immer noch deutlich unterdurchschnittlich
- Gegensteuerung: Integration von Gender Mainstreaming wurde zum verpflichtenden Bestandteil im Rahmen der Wiener Fachhochschulförderung festgelegt (Knock-Out-Kriterium bei der Bewertung von Projektanträgen)
- Unterstützung: Handbuch & Leitfaden für die Integration von Gender Mainstreaming bei Projektanträgen der Fachhochschulen

Fachhochschulförderung - Erfolgsindikator

| Studienjahr: | Studienanfänger (Personenanzahl) gesamt | Verhältnis Frauen/Männer in Prozent |
|--------------|---|---|
| 2003/04 | 1.936 | 35,1 / 64,9 |
| 2004/05 | 2.189 | 36,5 / 63,5 |
| 2005/06 | 2.289 | 37,0 / 63,0 |
| 2006/07 | 2.651 | 34,9 / 65,1 |
| 2007/08 | 3.351 | 38,8 / 61,2 |
| 2008/09 | 3.660 | 39,8 / 60,2 |
| 2009/10 | 4.366 | 39,0 / 61,0 |
| 2010/11 | 4.729 | 39,2 / 60,8 |
| 2011/12 | 4.837 | 40,9 / 59,1 |

Unternehmensförderungen

Unterstützung betrieblicher Investitionen von Wiener Unternehmen aus Mitteln der Stadt Wien.

Damit werden Impulse für die Modernisierung Wiener Betriebe gesetzt und die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Wiener Wirtschaft insgesamt gestärkt.

Die Förderungen in Form von Zuschüssen richten sich vorwiegend an Klein- und Mittelbetriebe.

Unternehmensförderungen

Genderspezifisches Ziel: Steigerung des weiblichen Anteils an Projektleitungen

Maßnahme: Förderbonus, wenn eine dafür qualifizierte Frau nachweislich an der Projektleitung beteiligt ist

Beispiele: Förderaktion für innovative Projekte in der Dienstleistung, für innovative Investitionen in der Sachgütererzeugung, etc.

<http://www.wirtschaftsagentur.at/de/foerderungen/>

Förderaktion für innovative Projekte in der Dienstleistung

Gefördert werden: Projekte mit Aufbau von Wachstumspotentialen für langfristig stabiles Unternehmenswachstum und positive Effekte für Sitz und/oder Betriebsstätte in Wien

| | Unternehmen/Projekte | | | |
|------|----------------------|-------------|--------------------|------------------------------|
| | Einreichungen | Förderungen | Gesamtförder-summe | davon Bonus für Frauen in GF |
| 2010 | 92 | 49 | 3,2 Mio. EUR | 7 Projekte |
| 2011 | 101 | 47 | 2,5 Mio. EUR | 10 Projekte |
| 2012 | 92 | 39 | 1,8 Mio. EUR | 10 Projekte |

ZIT – Die Technologieagentur der Stadt Wien

- Initiative FemPower Vienna
- Der Frauenanteil in betrieblicher Forschung in Wien liegt bei 21%
- Initiative FemPower Vienna umfasst Maßnahmen, mit denen dieser Anteil gesteigert werden soll

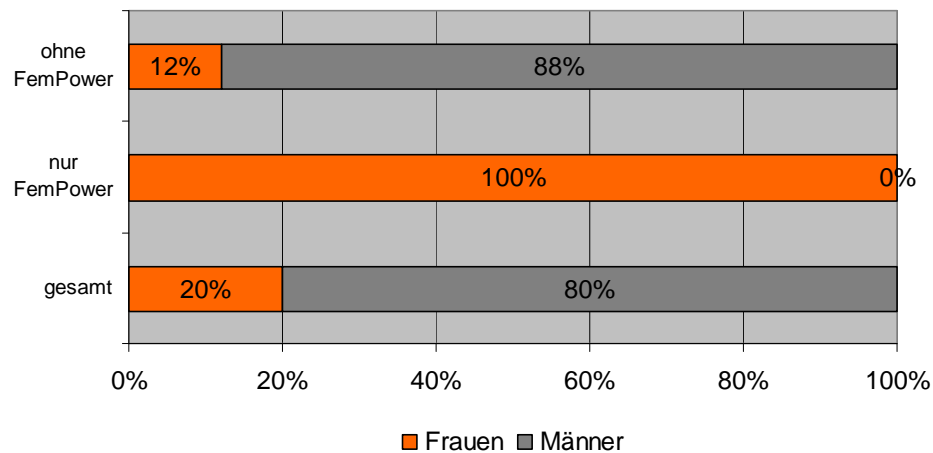
Initiative FemPower Vienna - Bausteine

- Bonus i.H.v. 10.000 EUR im Programm „Forschung“ und „Innovation“, wenn mit der Projektleitung nachweislich eine dafür qualifizierte Frau beauftragt wird
- Spezielle Fördercalls FemPower: Gefördert werden technologisch innovative Forschungsprojekte, bei denen Frauen substantiell mitwirken (Frauen als Projektleiterinnen oder maßgeblich an der wissenschaftlichen Umsetzung beteiligt), Förderhöhe max. 500.000 EUR/Projekt.
- Gender als Thema in den Projektanträgen: „Beschreiben Sie die Relevanz ihres Projektes im Bezug auf die Gleichstellung von Männern und Frauen und hinsichtlich der Nutzung oder dem Bedarf unterschiedlicher Zielgruppen?“ – Genderrelevanz ist Bewertungsindikator
- Genderkompetenz in den Jurys: GutachterInnen und ExpertInnen mit Genderkompetenz, mind. 1/3 der Jurys weiblich besetzt
- Gender Monitoring: umfassendes quantitatives Gender Monitoring über alle Förderdaten (seit 2008)

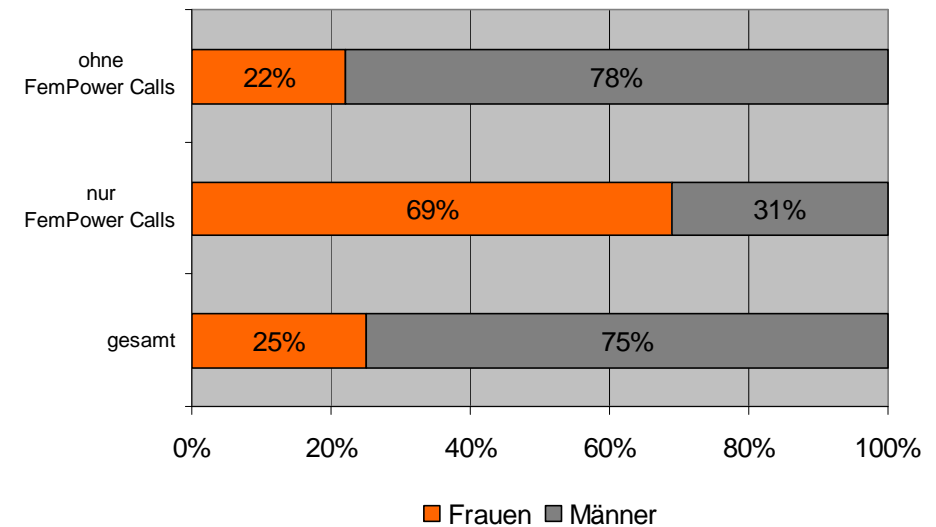
Ergebnisse zur Initiative FemPower

Gender Monitoring Bericht 2011:
181 abgerechnete Projekte

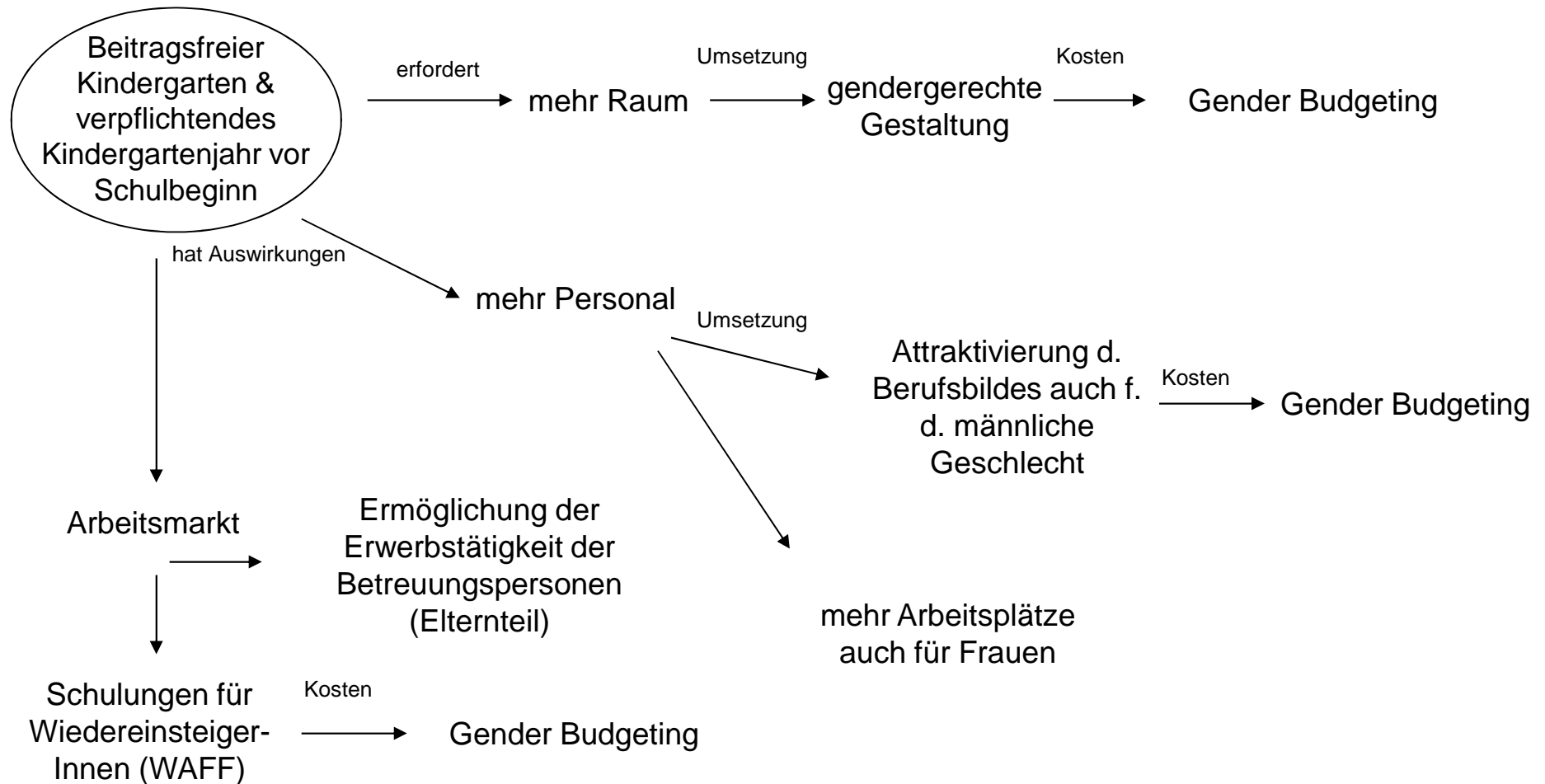
Frauenanteil in der Projektleitung nach FemPower Calls



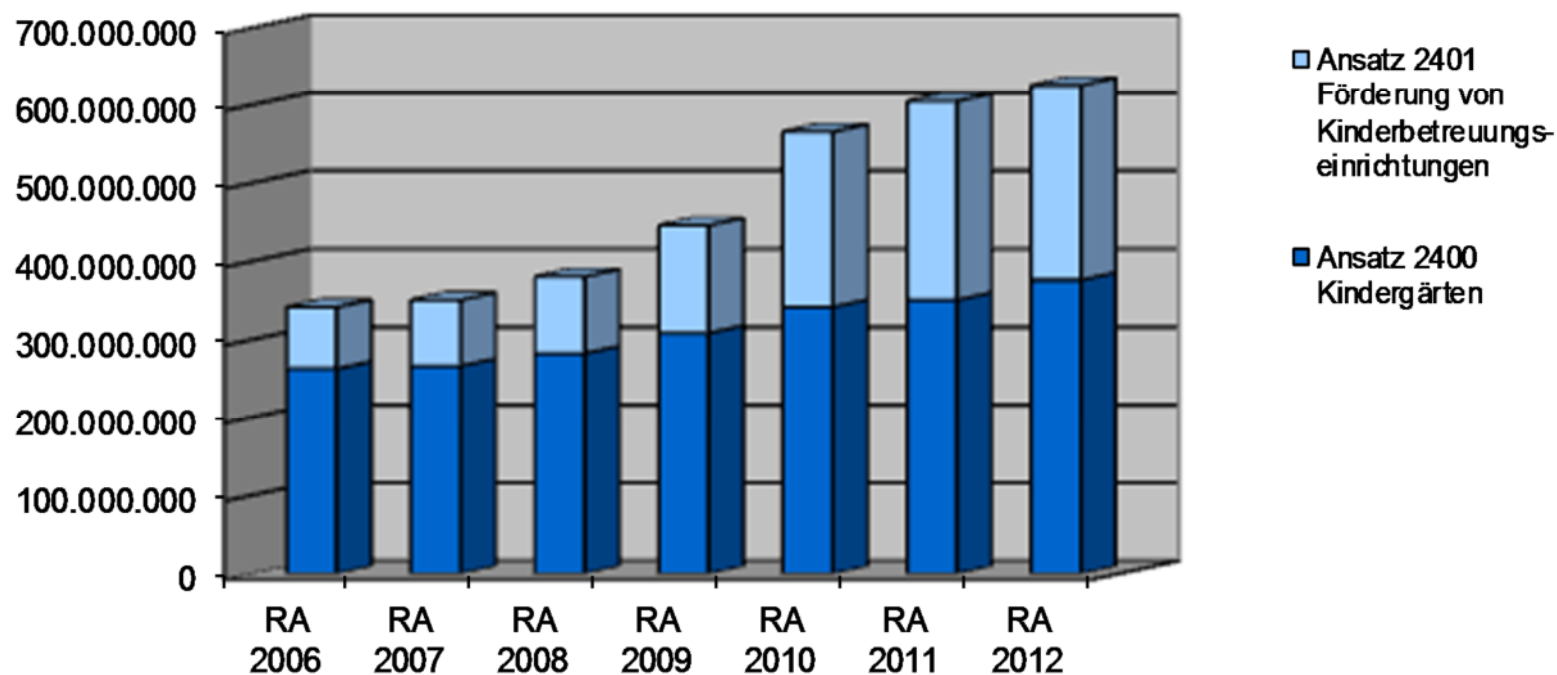
Frauenanteil in den Projekten



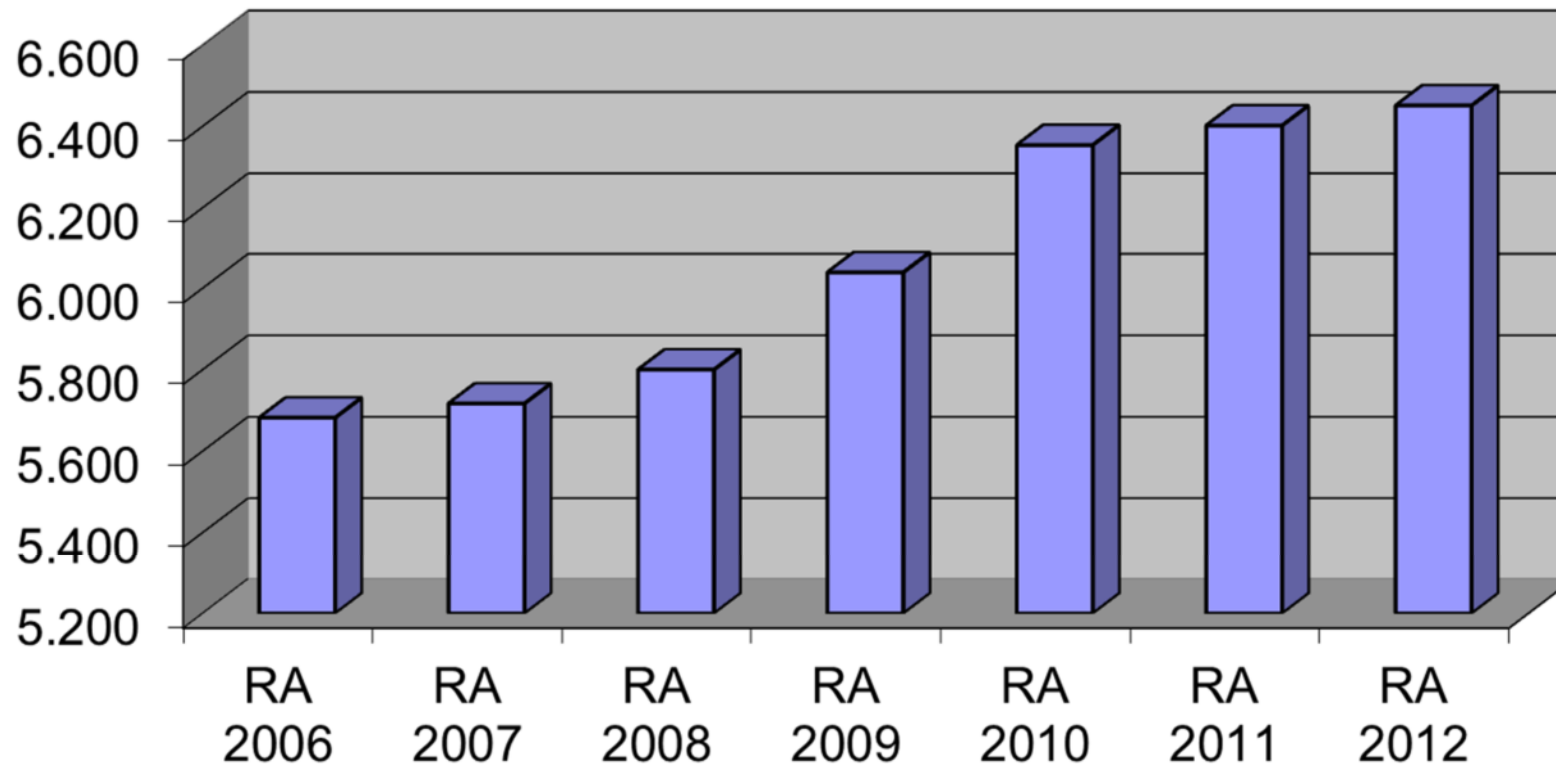
Gender Budgeting am Beispiel „Beitragsfreier Kindergarten“



Ausgabenentwicklung Kinderbetreuungseinrichtungen



Magistratsabteilung 10 Wiener Kindergärten Entwicklung des Personalstandes



Stadtentwicklung - Stadtplanung

Schlagworte:

- Sicherheit (zB Verhinderung der Entstehung von Angsträumen)
- Barrierefreiheit (Gewährleistung bzw. Verbesserung der Mobilität)
- Alltagsgerechtes Planen und Bauen sowohl im öffentlichen Raum, als auch im Städtebau (Wohnungen und Nutzbauten)

<http://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/studien/b008290.html>

Stadtentwicklung - Stadtplanung

Bei bestehenden Strukturen (v.a. innerstädtisch) werden diese genderspezifischen Grundsätze nach und nach umgesetzt – Nachrüstung in der Beleuchtung, Absenkung von Gehsteigkanten, Verbreiterung von Gehsteigen, etc....

Bei neuen Projekten und in Stadtentwicklungsgebieten werden die Grundsätze bereits in der Planung mitberücksichtigt und daher gendergerecht geplant und gebaut – zB Verlängerung U2 nach Seestadt Aspern, Hauptbahnhof Wien, KH Nord, ...

Linksammlung

<http://www.wien.gv.at/menschen/gendermainstreaming/>

<http://www.wien.gv.at/menschen/gendermainstreaming/beispiele/budgeting.html>

<http://www.wien.gv.at/finanzen/budget/>

<http://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/grundlagen/gender/index.html>

<http://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/alltagundfrauen/index.html>

<http://www.wien.gv.at/statistik/gender/index.html>

<http://www.wien.gv.at/forschung/institutionen/fh.html>

<http://www.zit.co.at/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!